

## **Lunacek: Iran muss volle Transparenz gegenüber IAEO gewährleisten**

Utl.: EU-Atommächte Frankreich und Großbritannien müssen NPT-Vertrag einhalten =

Wien (OTS) - "Der Iran muss volle Transparenz gegenüber der IAEO bezüglich seines Atomprogramms gewähren," fordert Ulrike Lunacek, außenpolitische Sprecherin der Grünen.

Die Abgeordnete der Grünen weist jedoch auch auf den 'Faktor Glaubwürdigkeit' der EU hin: "Solange die zwei EU-Atommächte Frankreich und Großbritannien nicht tatsächlich ihr Atomarsenal abrüsten, sondern sogar neue atomare Aufrüstung planen, sind sie gegenüber anderen Staaten unglaubwürdig. Sie brechen damit nämlich den Atomsperrvertrag (NPT-Vertrag), der den anerkannten Atommächten nukleare Abrüstung auferlegt".

Lunacek fordert die österreichische Bundesregierung auf, die Einhaltung des NPT-Vertrages zu einem Thema der Ratspräsidentschaft zu machen: Für das atomkraft- und natürlich auch atomwaffenfreie Österreich sei dies ein "geradezu selbstverständlicher Auftrag," so Lunacek.

Rückfragehinweis:

Die Grünen, Tel.: +43-1 40110-6697, presse@gruene.at

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0249 2005-11-24/15:01

241501 Nov 05

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20051124\\_OTS0249](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20051124_OTS0249)